

Pressemitteilung

Auskunft erteilt	Katrina Jordan
Telefax	0851 509-1433
E-Mail	katrina.jordan
Datum	04. Mai 2018

Deutsche Hochschulmeisterschaft im Orientierungslauf am 12. und 13. Mai

Die Universität Passau richtet in Kooperation mit dem SV Mietraching am 12. und 13. Mai die Deutsche Hochschulmeisterschaft im Orientierungslauf aus. Die Einzelläufe werden im Gebiet des Neuburger Walds ausgetragen, die Staffelläufe finden auf dem Campusgelände und im Stadtgebiet statt. Zuschauerinnen und Zuschauer sowie Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind uns an beiden Tagen herzlich willkommen.

Ausdauer und Schnelligkeit, strategisches Denken und ein Gespür für die Natur: Im Orientierungslauf treffen sehr unterschiedliche Herausforderungen aufeinander – und genau das macht in den Augen von Wettkampfleiter Malte Rehbein auch den Reiz dieser Disziplin aus: „Man muss sich möglichst schnell auf einer körperlich fordernden Strecke zurechtfinden, die man nicht kennt und auch nicht überblicken kann. Zugleich ist man der Natur unglaublich nahe, man fühlt den Untergrund, sieht den Wald, hört die Vögel. Diese Mischung ist ein sehr intensives Erlebnis.“ Rehbein, im Hauptberuf Professor an der Universität Passau, ist seit über 30 Jahren Orientierungsläufer und hat selbst schon mehrere Deutsche Meistertitel geholt. Nun leitet er zum ersten Mal selbst eine Meisterschaft.

Unterstützung erhält er sowohl von „seinem“ Verein, dem SV Mietraching, als auch vom Sportzentrum der Universität Passau. Dort ist man mit Sportveranstaltungen auf Leistungsniveau bestens vertraut, „dennoch bringt uns diese Meisterschaft viele neue Impulse, insbesondere auch für unsere Lehramtsausbildung“, freut sich Dr. Gereon Berschin, der das Sportzentrum leitet. „Im Schulsport ist der Orientierungslauf eher eine Randsportart geblieben. Das ist schade, denn es ist eine ganz besondere und sehr anspruchsvolle Disziplin.“

Anders als im Crosslauf ist die Strecke im Orientierungslauf nicht vorgegeben. Die Läuferinnen und Läufer erhalten zum Start eine Karte, auf der die Kontrollstationen der Strecke eingezeichnet sind. Den schnellsten Weg von Station zu Station muss jeder und jeder selbst für sich finden – mit Kompass, Köpfchen und viel Gespür. „Über den Berg oder außenherum? Lieber mit weniger Tempo durchs Unterholz oder ein paar Meter mehr über einfacheres Gelände? Im Orientierungslauf sind in Sekundenschnelle ständig neue Entscheidungen zu treffen und konsequent umzusetzen, das ist die vielleicht härteste Herausforderung in diesem Sport“, sagt Rehbein.

Der Einzelwettkampf wird am 12. Mai ab 14 Uhr auf einer Strecke durch den Neuburger Wald ausgetragen, die Staffelläufe finden am 13. Mai ab 10 Uhr auf dem Campus und somit mitten in der Stadt statt. Beide Strecken haben durchaus ihre Tücken – welche, das darf Rehbein im Voraus nicht verraten. „Wir haben aber dafür gesorgt, dass es an beiden Tagen richtig spannend wird.“

Zuschauerinnen und Zuschauer sind zu den Wettkämpfen willkommen, der Zutritt ist frei. Gegen eine Teilnahmegebühr kann auch selbst gelaufen werden.

In unserem **Video zum Thema** können Sie Malte Rehbein beim Laufen begleiten:

<https://univideo.uni-passau.de/2018/04/deutsche-hochschulmeisterschaft-orientierungslauf-2018/>

Weitere Informationen unter www.uni-passau.de/orientierungslauf

Rückfragen zu dieser Presse-Einladung richten Sie bitte an das Referat für Medienarbeit, Tel. 0851-509 1439.